

Kreisliga Herren

TuS Weene : MTV Aurich
Montag, 22.01.2024, 20:00 Uhr

Für den MTV Aurich geht die Siegesstraße weiter

Große Begeisterung herrschte am Montagabend bei den Gästen vom MTV Aurich, als Sven Dirks sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TuS Weene perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Dirks und Vakula, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 10. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TuS Weene ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Die siebringende Taktik fehlte de Jonge und Gronewold bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Dirks und de Vries ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekamen Aden / Manssen bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Vakula / Druivenga. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Dupree / Zakobielski beim 13:11, 9:11, 9:11, 12:10, 1:11 gegen Alhamdi / Schmidt. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Diedrich Aden kam mit der Spielweise von Cord Druivenga am Tisch indessen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Hermann de Jonge gegen Oleksandr Vakula. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Albrecht Manssen hatte gegen Ali Alhamdi bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Karl-Heinz Dupree, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sven Dirks verlor. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Uwe Zakobielski konnte Arno Schmidt in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Steffen Gronewold gegen Patrick de Vries, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Ein Satz reichte nicht, weshalb Diedrich Aden die Partie gegen Oleksandr Vakula, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Hermann de Jonge bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Cord Druivenga. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Ein Satz reichte nicht, weshalb Albrecht Manssen die Begegnung gegen Sven Dirks, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Manssen nun bei 13:4, während Dirks bislang 12 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS Weene am 26.01.2024 gegen die TG Ardorf II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 02.02.2024 gegen den TV Friedeburg III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TuS Weene

Doppel: de Jonge / Gronewold 0:1, Aden / Manssen 0:1, Dupree / Zakobielski 0:1

Einzel: D. Aden 1:1, H. Jonge 0:2, A. Manssen 1:1, K. Dupree 0:1, U. Zakobielski 1:0, S. Gronewold 0:1

MTV Aurich

Doppel: Vakula / Druivenga 1:0, Dirks / de Vries 1:0, Alhamdi / Schmidt 1:0

Einzel: O. Vakula 2:0, C. Druivenga 1:1, S. Dirks 2:0, A. Alhamdi 0:1, P. Vries 1:0, A. Schmidt 0:1